

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 31.03.2017

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 31.03.2017

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **Erstellungsdatum/Erstausgabe:** 11.02.2014
- **1.1 Produktidentifikator**
  
- **Artikelnummer(n):** 811265
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:**  
Beschichtung  
Lösemittelhaltige Zubereitung für die Beschichtung von Schwimmbecken
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Lieferant:**  
  
BEKATEQ LTD. & Co. KG Tel.: +49 5645 4969 799  
Am Nußacker 9  
35043 Marburg
- **E-Mail-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist:**  
info@bekateq.de
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Abteilung Labor / REACH Beauftragter  
Herr Titz Tel.: +49 (0) 5156 / 78084 - 22
- **1.4 Notrufnummer:**  
Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen Mainz Tel.: +49 (0) 6131 / 19 24 0

\*

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 3      H226      Flüssigkeit und Dampf entzündbar.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411      Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

STOT SE 3 H335-H336 Kann die Atemwege reizen.  
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 31.03.2017

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 31.03.2017

(Fortsetzung von Seite 1)

### · Gefahrenpiktogramme



GHS02   GHS07   GHS09

### · Signalwort Achtung

### · Gefährbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

### · Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H335-H336 Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### · Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

### · Zusätzliche Angaben:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG ≤ 700, 1,6-Bis(2,3-Epoxypropoxy)Hexan, Phenol, Polymer mit Formaldehyd, Oxiranylmethylether. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### · 2.3 Sonstige Gefahren;

### · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· **PBT:** Nicht anwendbar.· **vPvB:** Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### · 3.2 Chemische Charakterisierung: Stoffe

· **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

### · Gefährliche Inhaltsstoffe:

EG-Nummer: 918-668-5	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ STOT SE 3, H335-H336	25 - 50%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Indexnummer: 601-022-00-9	Xylol (Isomergemisch) ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315	≤ 2,5%
CAS: 108-88-3 EINECS: 203-625-9 Indexnummer: 601-021-00-3	Toluol ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Repr. 2, H361d; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	≤ 2,5%
CAS: 25068-38-6 NLP: 500-033-5 Indexnummer: 603-074-00-8	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG ≤ 700 ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	≤ 2,5%

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 31.03.2017

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 31.03.2017

--

(Fortsetzung von Seite 2)		
CAS: 16096-31-4 EINECS: 240-260-4	1,6-Bis(2,3-Epoxypropoxy)Hexan  Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	$\leq 2,5\%$
CAS: 28064-14-4 Polymer	Phenol, Polymer mit Formaldehyd, Oxiranylmethylether  Aquatic Chronic 2, H411;  Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	$\leq 2,5\%$
· <b>zusätzl. Hinweise:</b> Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.		

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Kontaminierte Kleidung ausziehen.
- **nach Einatmen:**  
 Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.  
 Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **nach Hautkontakt:**  
 Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
 Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**  
 Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.  
 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.
- **nach Verschlucken:**  
 Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
 KEIN Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
 Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
 Bei einem Brand kann freigesetzt werden:  
 Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
 Schwefeloxide (SO<sub>x</sub>)  
 Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Kann explosive Dampf-Luft-Gemische bilden.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**  
 Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
 Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Wenn ohne Risiko möglich, Behältnisse aus dem Gefahrenbereich entfernen.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 31.03.2017

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 31.03.2017

(Fortsetzung von Seite 3)

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.  
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Aerosolbildung vermeiden.  
Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Nur im Originalgebinde aufbewahren.  
Vorschriften zur Lagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten.  
Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.  
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Lagerklasse:**  
LGK 3 Entzündliche flüssige Stoffe (TRGS 510 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten
- **7.3 Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 31.03.2017

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 31.03.2017

(Fortsetzung von Seite 4)

### · 8.1 Zu überwachende Parameter

#### · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

##### 7727-43-7 Bariumsulfat

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1,25* 10** mg/m <sup>3</sup> 2(II); *alveolengängig**einatembar; AGS, DFG
-------------------	--

##### 1330-20-7 Xylol (Isomergemisch)

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 440 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> 2(II); DFG, EU, H
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 442 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 221 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> Haut

##### 108-88-3 Toluol

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 190 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> 4(II); DFG, EU, H, Y
-------------------	--

### · DNEL-Werte

#### Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

Oral	DNEL long-term exposure - systemic effects	11 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Dermal	DNEL long-term exposure - systemic effects	11 mg/kg bw/d (Verbraucher) 25 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer)
Inhalativ	DNEL long-term exposure - systemic effects	32 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)

##### 108-88-3 Toluol

Oral	DNEL long-term exposure - systemic effects	8,13 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Dermal	DNEL long-term exposure - systemic effects	226 mg/kg bw/d (Verbraucher) 384 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer)
Inhalativ	DNEL acute / short-term exposure - systemic effect	226 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher) 384 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)
	DNEL long-term exposure - systemic effects	56,5 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher) 192 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)
	DNEL acute / short-term exposure - local effects	226 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher) 384 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)
	DNEL long-term exposure - local effects	56,5 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher) 192 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)

##### 25068-38-6 Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG ≤ 700

Dermal	DNEL long-term exposure - systemic effects	8,33 mg/kg bw/d (Verbraucher) 4 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer)
Inhalativ	DNEL acute / short-term exposure - local effects	12,25 mg/cm <sup>2</sup> (Verbraucher)
	DNEL acute / short-term exposure - systemic effect	12,25 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher) 1,48 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)
	DNEL long-term exposure - systemic effects	1,48 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)
	DNEL long-term exposure - local effects	12,25 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)

### · PNEC-Werte

##### 108-88-3 Toluol

PNEC	0,68 mg/l (Wasser (Süßwasser)) 0,68 mg/l (Wasser (intermittierende Freisetzung)) 0,68 mg/l (Wasser (Meerwasser)) 13,61 mg/l (Kläranlagen)
------	--

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 31.03.2017

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 31.03.2017

(Fortsetzung von Seite 5)

PNEC 16,39 mg/kg (Süßwassersedimente)  
16,39 mg/kg (Meerwassersedimente)  
2,89 mg/kg (Boden)

### 25068-38-6 Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG $\leq$ 700

PNEC 0,006 mg/l (Wasser (Süßwasser)) (with assessment factor of 50)  
0,018 mg/l (Wasser (intermittierende Freisetzung)) (with assessment factor of 100)  
0,0006 mg/l (Wasser (Meerwasser)) (with assessment factor of 500)  
10 mg/l (Kläranlagen) (with assessment factor of 10)

PNEC 0,996 mg/kg (Süßwassersedimente)  
0,0996 mg/kg (Meerwassersedimente)  
0,196 mg/kg (Boden)

### · Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

#### 1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)

BGW (Deutschland) 1,5 mg/l  
Untersuchungsmaterial: Vollblut  
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
Parameter: Xylol

2 g/l Untersuchungsmaterial:  
Urin  
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure

#### 108-88-3 Toluol

BGW (Deutschland) 600 µg/l  
Untersuchungsmaterial: Vollblut  
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
Parameter: Toluol

1,5 mg/l  
Untersuchungsmaterial: Urin  
Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende  
Parameter: o-Kresol

### · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### · Persönliche Schutzausrüstung:

#### · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Bei der

Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

#### · Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Kombinationsfilter A-P2, Kennfarbe braun-weiß

#### · Handschutz:

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

(Fortsetzung auf Seite 7)

DE

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 31.03.2017

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 31.03.2017

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Handschuhmaterial**  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:** Schutzbrille
- **Körperschutz:**  
Arbeitsschutzkleidung  
Körperschutzmittel sind in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auszuwählen.
- **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- |   |                                 |
|---|---------------------------------|
| · <b>9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften</b>   |                                 |
| · <b>Allgemeine Angaben</b>   |                                 |
| · <b>Aussehen:</b>  |                                 |
| · <b>Form:</b>  | dickflüssig                     |
| · <b>Farbe:</b>   | verschieden, je nach Einfärbung |
| · <b>Geruch:</b> lösemittelartig  |                                 |
| · <b>Geruchsschwelle:</b> nicht bestimmt  |                                 |
| · <b>pH-Wert:</b> nicht bestimmt  |                                 |
| · <b>Zustandsänderung</b>   |                                 |
| · <b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>   | nicht bestimmt                  |
| · <b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>   | nicht bestimmt                  |
| · <b>Flammpunkt:</b> 25 °C  |                                 |
| · <b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig):</b> nicht anwendbar   |                                 |
| · <b>Zündtemperatur:</b> nicht bestimmt   |                                 |
| · <b>Zersetzungstemperatur:</b> nicht bestimmt  |                                 |
| · <b>Selbstentzündlichkeit:</b> Das Produkt / der Stoff ist nicht selbstentzündlich.  |                                 |
| · <b>Explosionsgefahr:</b> Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher/ zündfähiger Dampf-/ Luftgemische möglich. |                                 |
| · <b>Explosionsgrenzen:</b>   |                                 |
| · <b>untere:</b>  | nicht bestimmt                  |
| · <b>obere:</b>   | nicht bestimmt                  |
| · <b>Brandfördernde Eigenschaften</b> nicht bestimmt  |                                 |
| · <b>Dampfdruck:</b> nicht bestimmt   |                                 |
| · <b>Dichte bei 20 °C:</b> ca. 1,3 g/cm <sup>3</sup>  |                                 |
| · <b>Schüttdichte:</b> nicht anwendbar  |                                 |
| · <b>Relative Dichte:</b> nicht bestimmt  |                                 |
| · <b>Dampfdichte (Luft = 1):</b> nicht bestimmt   |                                 |
| · <b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b> nicht bestimmt  |                                 |
| · <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit</b>  |                                 |
| · <b>Wasser:</b>  | nicht bzw. wenig mischbar       |
| · <b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b> nicht bestimmt  |                                 |

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 31.03.2017

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 31.03.2017

(Fortsetzung von Seite 7)

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| <b>· Viskosität:</b>          |  |
| <b>dynamisch:</b>             | nicht bestimmt                                     |
| <b>kinematisch bei 20 °C:</b> | 75 s/4 mm DIN-Becher                               |
| <b>· 9.2 Sonstige Angaben</b> | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Entwicklung von explosionsfähigen Gasen/Dämpfen.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Oxidationsmittel
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Stickoxide (NOx)  
Schwefeloxide (SOx)  
Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten**

Oral	LD50	3492 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Dermal	LD50	> 3160 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)
Inhalativ	LC50/4h	> 6193 mg/m <sup>3</sup> (Ratte) (OECD Guideline 403)

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

Oral	LD50	8700 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	2000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	6350 mg/l (Ratte)

**108-88-3 Toluol**

Oral	LD50	5000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	12124 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	31 mg/l (Ratte)

**25068-38-6 Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG ≤ 700**

Oral	LD50	11400 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Kaninchen)

**16096-31-4 1,6-Bis(2,3-Epoxypropoxy)Hexan**

Oral	LD50	8500 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	4900 mg/kg (Ratte)

**28064-14-4 Phenol, Polymer mit Formaldehyd, Oxiranylmethylether**

Oral	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Kaninchen)

(Fortsetzung auf Seite 9)

DE

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 31.03.2017

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 31.03.2017

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
Länger anhaltender oder wiederholter Hautkontakt kann zu Hautentfettung und in Folge zu Hautreizungen führen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Enthält sensibilisierende Stoffe, kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### · 12.1 Toxizität

##### · Aquatische Toxizität:

##### **Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten**

LL50/96h	9,2 mg/l (Fisch) (Goldforelle ( <i>Oncorhynchus aguabonita</i> ))
EL50/48 h	3,2 mg/l (Wasserfloh ( <i>Daphnia magna</i> ))
EL50/72 h	2,6 - 2,9 mg/l (Alge ( <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i> ))

##### **1330-20-7 Xylol (Isomergemisch)**

LC50/96 h	14 mg/l (Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> ))
EC50	1 - 10 mg/l (Bakterien)
EC50/24 h	165 mg/l (Wasserfloh ( <i>Daphnia magna</i> ))
IC50/72 h	1 - 10 mg/l (Alge)
LC50/48 h	86 mg/l (Goldorfe ( <i>Leuciscus idus</i> ))

##### **108-88-3 Toluol**

EC50/96 h	10 - 100 mg/l (Daphnie ( <i>Daphnia</i> ))
-----------	--

##### **25068-38-6 Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG ≤ 700**

LC50/96 h (statisch)	2,4 mg/l (Zebraabärbling ( <i>Danio rerio</i> )) (OECD 203) 1,2 mg/l (Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> )) (EPA-660/3-75-009, semistatic)
EC50/48 h	2,8 mg/l (Daphnie ( <i>Daphnia</i> ))
EC50/96 h	220 mg/l (Alge ( <i>Desmodesmus subspicatus</i> ))

##### **16096-31-4 1,6-Bis(2,3-Epoxypropoxy)Hexan**

LC50/96 h	30 mg/l (Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> ))
EC50/48 h	47 mg/l (Wasserfloh ( <i>Daphnia magna</i> ))

##### **28064-14-4 Phenol, Polymer mit Formaldehyd, Oxiranylmethylether**

LC50/96 h	1,5 mg/l (Fisch)
EC50/48 h	1,7 mg/l (Daphnie ( <i>Daphnia</i> ))
IC50/3 h	> 100 mg/l (Bakterien)
EC50/72 h	9,4 mg/l (Alge)
NOEC/21 d	0,3 mg/l (Daphnie ( <i>Daphnia</i> ))

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 31.03.2017

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 31.03.2017

(Fortsetzung von Seite 9)

- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Bemerkung:** Giftig für Fische
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
 Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
 Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.  
 Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung nach VwVwS): wassergefährdend
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.
- **Abfallschlüsselnummer:**  
 Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.
- **Europäischer Abfallkatalog:**  
 Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem EAV ist branchen- und prozeßspezifisch durchzuführen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
 Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.  
 Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- |  |   |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.1 UN-Nummer</b></li> <li>· <b>ADR, IMDG, IATA</b></li> </ul>  | UN1263  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b></li> <li>· <b>ADR</b></li> <li>· <b>IMDG</b></li> <li>· <b>IATA</b></li> </ul> | UN1263 FARBE, UMWELTGEFÄHRDEND, SONDERVORSCHRIFT 640E<br>PAINT (Hydrocarbons, C9, Aromatics, NAPHTHALENE, CRUDE), MARINE POLLUTANT PAINT  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b></li> <li>· <b>ADR</b></li> </ul>   | <div style="display: flex; align-items: center; gap: 10px;">   </div> |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Klasse</b></li> </ul>  | 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe  |

(Fortsetzung auf Seite 11)

DE

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 31.03.2017

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 31.03.2017

(Fortsetzung von Seite 10)	
· <b>Gefahrzettel</b>	3
· <b>IMDG</b>	
	
· <b>Class</b>	3 Entzündbare flüssige Stoffe
· <b>Label</b>	3
· <b>IATA</b>	
	
· <b>Class</b>	3 Entzündbare flüssige Stoffe
· <b>Label</b>	3
· <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	
· <b>ADR, IMDG, IATA</b>	III
· <b>14.5 Umweltgefahren:</b>	<i>Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe:</i> Naphthalin, Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten
· <b>Marine pollutant:</b>	JA Symbol (Fisch und Baum)
· <b>Besondere Kennzeichnung (ADR):</b>	Symbol (Fisch und Baum)
· <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
· <b>Kemler-Zahl:</b>	30
· <b>EMS-Nummer:</b>	F-E, <u>S-E</u>
· <b>Stowage Category</b>	A
· <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar.</b>	
· <b>Transport/weitere Angaben:</b>	Postversand nicht oder nur eingeschränkt möglich. Postsonderbestimmungen beachten.
· <b>ADR</b>	
· <b>Begrenzte Menge (LQ):</b>	5L
· <b>Freigestellte Mengen (EQ)</b>	Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
· <b>Beförderungskategorie:</b>	3
· <b>Tunnelbeschränkungscode:</b>	D/E
· <b>IMDG</b>	
· <b>Limited quantities (LQ)</b>	5L
· <b>Excepted quantities (EQ)</b>	Code: E1 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
· <b>UN "Model Regulation":</b>	UN 1263 FARBE, SONDERVORSCHRIFT 640E, 3, III, UMWELTGEFÄHRDEND

(Fortsetzung auf Seite 12)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 31.03.2017

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 31.03.2017

(Fortsetzung von Seite 11)

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie**  
E2 Gewässergefährdend  
P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 200 t**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t**
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3, 48, 52a
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten!
- **Störfallverordnung:** Störfallverordnung, Anhang: Nicht genannt
- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
I	≤ 2,5
NK	25-50

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung nach VwVwS): wassergefährdend
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
TRGS 510 „Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern“  
TRBA / TRGS 406 „Sensibilisierende Stoffe für Atemwege“  
TRGS 907 „Verzeichnis sensibilisierender Stoffe und von Tätigkeiten mit sensibilisierenden Stoffen“  
Richtlinie 94/62/EG über Verpackungen und Verpackungsabfälle.
- **VOC (EU):** ~500 g/l
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze:**  
Diese(r) H-Satz/Sätze gilt/gelten für den/die Inhaltsstoff(e) und gibt/geben nicht unbedingt die Einstufung des Produktes an. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Abschnitt 2 aufgeführt.
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 13)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 31.03.2017

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 31.03.2017

(Fortsetzung von Seite 12)

· **Schulungshinweise:**

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor Beginn der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:**

C.S.B. GmbH  
Düsseldorfer Str. 113  
47809 Krefeld

Tel.: +49-(0)2151-652086-0  
Fax: +49-(0)2151-652086-9

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association  
 GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
 MAL-Code: Måleteknisk Arbejdshygiejnisk Luftbehov (Regulation for the labeling concerning inhalation hazards, Denmark)  
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)  
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)  
 LC50: Lethal concentration, 50 percent  
 LD50: Lethal dose, 50 percent  
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
 Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2  
 Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3  
 Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4  
 Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2  
 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2  
 Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1  
 Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2  
 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3  
 STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2  
 Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1  
 Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2  
 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· **Quellen:** Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten.

· **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt / diesen Stoff ungültig. Änderungen in den jeweiligen Kapiteln gegenüber der vorhergehenden Version, sind am linken Seitenrand mit \* gekennzeichnet.